

HERBSTKONFERENZ
DER JUSTIZMINISTERINNEN UND JUSTIZMINISTER

am 15. November 2012 in Berlin

HESSEN



Beschluss

TOP I.3

Lebensbedingungen von Intersexuellen verbessern

Berichterstatter: Hessen

1. Die Justizministerinnen und Justizminister begrüßen die Stellungnahme des Deutschen Ethikrates zur Intersexualität. Der Deutsche Ethikrat hat sich eines wichtigen Themas angenommen, welches bislang in der öffentlichen Wahrnehmung noch nicht ausreichend verankert ist. Aus Unkenntnis können Vorurteile und Diskriminierung erwachsen. Die Justizministerinnen und Justizminister sehen daher in der umfassenden und sorgfältigen Analyse der Lebenssituation der Menschen mit nicht eindeutiger Geschlechtszuordnung einen wesentlichen Schritt hin zu einer Sensibilisierung der Gesellschaft.
2. Die Justizministerinnen und Justizminister erachten die in der Stellungnahme entwickelten Empfehlungen zu möglichen gesetzlichen Änderungen als eine gute Grundlage für die Lösung auftretender rechtlicher Probleme.
3. Die Justizministerinnen und Justizminister bitten die Bundesregierung, sich des Themas weiter anzunehmen, die Empfehlungen des Deutschen Ethikrates aufzugreifen und weiter zu entwickeln.

